

Lebenswinke für die Heidjer, Buch 36

Im Buch werden die Wahrheitskarten, die alle Sünden der Menschen in Bildern zeigen sollten, mit den Elementen, die die gleichen Informationen geben können, vorgestellt, damit sie zu richtigen Lebenswinken werden können und wir uns nicht mehr wie die Tiermenschen benehmen.

Auf den Wahrheitskarten steht Gott-als-Jesus-Christ immer im Mittelpunkt, denn auf allen Wahrheitskarten sind die Hindernisse dargestellt, die eine geistige Wiedergeburt verhindern, die die Jünger von Gott-als-Jesus-Christ überwinden müssen, wenn sie Jesus nachfolgen.

Die Wahrheitskarten wurden gemalt, als es den katholischen Nichtpriestern verboten war in der christlichen Bibel zu lesen. In ihrer Not malten die Menschen mit einem starken Glauben, aus dem die Weisheit im Sinne hervorgehen kann, Wahrheitskarten für die Gottesfürchtigen.

Auf den Wahrheitskarten sind das Johannes-Evangelium, die Bergpredigt und der Jakobusbrief der Bibel in Bildern festgehalten. Die Wahrheitskarten sind allerdings nur so gut, wie der Maler das Johannes-Evangelium, die Bergpredigt und der Jakobusbrief verstanden hat.

Die Wahrheitskarten sind schon sehr alt, denn die ersten Nachkommen von Adam und Eva lernten mit ihnen schon Lesen und Schreiben. In der Erklärungs Offenbarung von Jakob Lorber wird berichtet, daß die verstorbenen Kinder im Jenseits auf die gleiche Weise Lesen lernen.

Unsere heutigen Wahrheitskarten hatten schon die ägyptischen Pyramidenbauer, die mit den Karten die Entsprechungswissenschaft lernten. Als sich die Menschen vermehrten, entstand für jede göttliche Eigenschaft eine Schule, aus denen die heidnischen Götter wurden.

Die ägyptischen Pharaonen, die unsere Historiker kennen, waren schon Phönizier, die als Arbeiter ins Land kamen, als die Kinder der Ägypter die Entsprechungswissenschaft nicht mehr lernten, weil die Kinder von den Großeltern nichts mehr lernten und sie von Phönizier erzogen wurden.

Damit unserem Volk nicht das gleiche passiert wie den Ägypter, die von Ungläubigen unterwandert wurden, kommen die Wahrheitskarten mit Hilfe des Entsprechungswissenschafts Instituts zu uns zurück, damit auch die heutigen Zuwanderer zu gottgefälligen Menschen werden können.